



Istanbul 1. Mai 2016: Journalisten laufen auseinander, nachdem aus einem vorbeifahrenden Polizei-Auto eine Tränengas-Granate in die Gruppe geworfen wurde. Zu diesem Zeitpunkt waren keine Demonstranten auf dieser Straße!
Foto: Willi Effenberger

Unter Druck - Journalisten im Visier

Das Beispiel Türkei

Ausstellung
15. März bis 18. Mai 2018

MedienGalerie
ver.di Berlin-Brandenburg
Fachbereich Medien, Kunst und Industrie

Unter Druck - Journalisten im Visier

Das Beispiel Türkei

Es gibt viele Länder weltweit, in denen die Pressefreiheit unter Druck ist. Aber in keinem anderen Land sind so viele Journalisten wegen ihrer beruflichen Arbeit inhaftiert oder unter fadenscheinigen Begründungen unter Anklage gestellt wie in der Türkei. Deniz Yücel ist freigelassen worden. Doch am selben Tag wurden drei Journalisten zu verschärfter lebenslanger Haft verurteilt. Weiterhin sind mehr als 150 Journalisten eingesperrt.

Ausstellung vom 15. März bis 18. Mai 2018

Ausstellungseröffnung Donnerstag, 15. März 2018 um 18 Uhr

Wir laden Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

Begrüßung: Andreas Köhn, Fachbereichsleiter ver.di Berlin-Brandenburg

Es spricht u. a. Özcan Mutlu, MdB a.D., über die Folgen der türkischen Politik in Deutschland und die notwendige Solidarität.

Donnerstag, 19. April um 18 Uhr

Verband Deutscher Schriftsteller VS Berlin-Brandenburg

Aziz Tunc liest aus seinem Buch „Töte du mich“

und spricht über die derzeitige Situation in der Türkei.

Tag der Pressefreiheit

Donnerstag, 3. Mai um 18 Uhr **Podiumsdiskussion**

mit Ebru Tasdemir, Journalistin, und weiteren Gästen

Moderation: Renate Gensch, dju-Bundesvorstand



Öffnungszeiten

montags und freitags	14 - 16 Uhr
dienstags	17 - 19 Uhr
donnerstags	14 - 18 Uhr

MedienGalerie Berlin

ver.di Berlin-Brandenburg

Fachbereich Medien, Kunst und Industrie

Dudenstraße 10, 10965 Berlin

U-Bhf Platz der Luftbrücke, Bus 104

www.medien Galerie.org / Tel.: 030 - 8866 5402

Die Ausstellung wird unterstützt

vom Förderverein MedienGalerie Berlin e. V.